

Geh. Denken-Denk.Mal 2021

In der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

20. bis 25. September



Stadtjugendring

Königs Wusterhausen e.V.

since 1990



Partnerschaft für Demokratie

im Landkreis
DAHME-SPREEWALD

Geh.Denken-Denk.Mal 2021

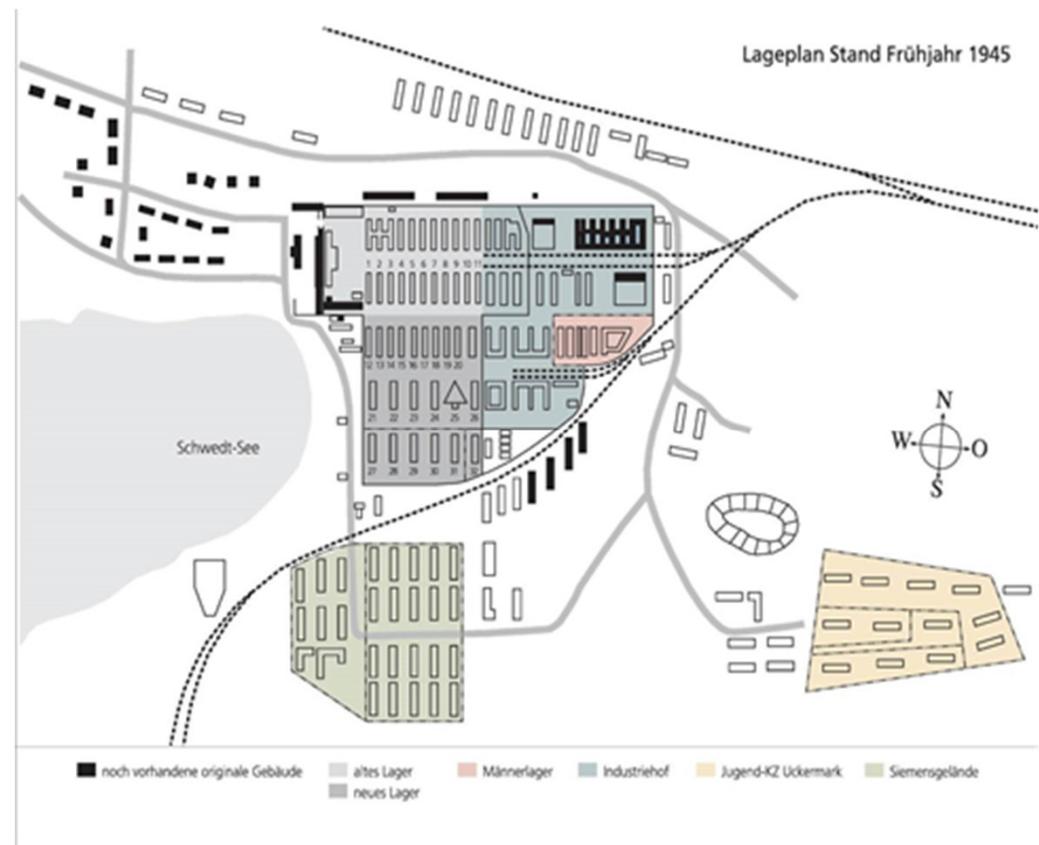
Ein gemeinsames Projekt des
Stadtjugendring Königs Wusterhausen e.V. und
der Staatlichen Gesamtschule Königs Wusterhausen
in der Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück



Geh.Denken-Denk.Mal 2021

Ziele des Projekts

- Förderung von Demokratieverständnis und Toleranz
- Förderung von Medienkompetenz
- Wissensvermittlung
- Schulung von freiem, selbstorganisiertem Lernen
- Konfliktfähigkeit stärken



Geh.Denken-Denk.Mal 2021

Montag

- Kennenlernen im Jugendclub „Staddi“
- Ablaufplan der Woche
- Geschichtliche Einordnung
- Besuch der Stolpersteine in Königs Wusterhausen und der Gedenktafel des ehemaligen Außenlagers Königs Wusterhausen des KZ-Sachsenhausen



Geh.Denken-Denk.Mal 2021

Dienstag

- Fahrt nach Fürstenberg (Havel) mit der Bahn
- Zur Gedenkstätte gelaufen
- Große Führung über das Gelände
- Tagesreflexion und Aufgaben



Geh.Denken-Denk.Mai 2021

Mittwoch

- Rechercharbeit in den Ausstellungen
- Judit Varga-Hoffmann
- Ausflug zur anderen Seite des Sees
- Wahrnehmung der Zeugenperspektive
- Arbeit in den Gruppen



Geh.Denken-Denk.Mal 2021

Donnerstag

- Arbeit in den Gruppen
- Video- und Tonaufnahmen
- Draisine
- Erste Skizzen zu „ich frage mich ...“



Geh.Denken-Denk.Mal 2021

Freitag

- Fertigstellung der Bilder
- Präsentation der Bilder und viele Gespräche
- Gemütlicher Abend am Lagerfeuer



Geh.Denken-Denk.Mal 2021

Ich frage mich, ...“

- „ ... wie sich die Gefangenen gefühlt haben?“
- „ ... woran denke ich?“
- „ ... wie es den Menschen heute geht?“
- „ ... ob man auch Freiheiten hatte?“
- „ ... wie war es früher hier?“
- „ ... wie sich die Häftlinge beim Marsch gefühlt haben?“
- „ ... wie die Häftlinge Hoffnung und Motivation zum Überleben hatten?“
- „ ... wie haben sich die Gefangenen in den Baracken gefühlt?“
- „ ... wie es sich in der Masse angefühlt hat?“
- „ ... warum hatten sie kein Erbarmen mit Frauen?“
- „ ... wie verarbeite ich alles?“
- „ ... wie es damals aussah?“
- „ ... bin ich glücklich, dass ich hier schlafe?“
- „ ... war der Tod die Rettung?“
- „ ... wo waren die Zeugen?“



Geh.Denken-Denk.Mal 2021

Freitag:

- Auswertung
- Heimfahrt

* Einführung ins Thema

Mo: treffen im Jugendclub, Frühstück, über Gedenkstätten unterhalten, Texte gelesen (Pawelbich), Stolpersteine angeschaut, Außenlager KW des KZ Sachsenhausen (Zeitstrahl, Informationen zum Ort erhalten)

Di: Anreise, Hg zum Bahnhof zur Gedenkstätte, Zimmer bezogen, Essen, Ausflucht auf dem Gelände, Eigenständiges Besichtigung des Säunens Geländes, Abendessen, Tagesreflexion (Gefühle usw.), Q & A (Austausch mit Anwohnern), Aufgaben erklärt + strukturiert

Mi: Auswertung erste Nacht, Materialien gesichtet, Museum, Lange Fahrt zum Vorkriegsbau, Fürstenberg (geredet über Zeitraum Juli/Vergangenheit, Häftlinge, Zangenperspektive, Einkauf bei Herta (Herta & Paul Amirian)), Dinner, Arbeit an den Aufgaben.

Do: Breakfast, Tonaufnahme, Bild- & Videomaterial gesammelt, Aufgaben bearbeitet, Drause gefahren, Essen, Anfang Bild, (ich frag mich...)

Fr: Hörungsaufnahme, Bilder & Videos gemacht, Texte fertiggestellt + abgegeben, Mittag, Wochensammlung Besprechung, Auswertung Bilder Ich Frag mich, Video lang Lagerfeuer, Wochendebatte, (Steckbrief + Entwürfe)

Sa: Zimmer aufräumen, Sachen packen, Abschiedsworte, Handshake

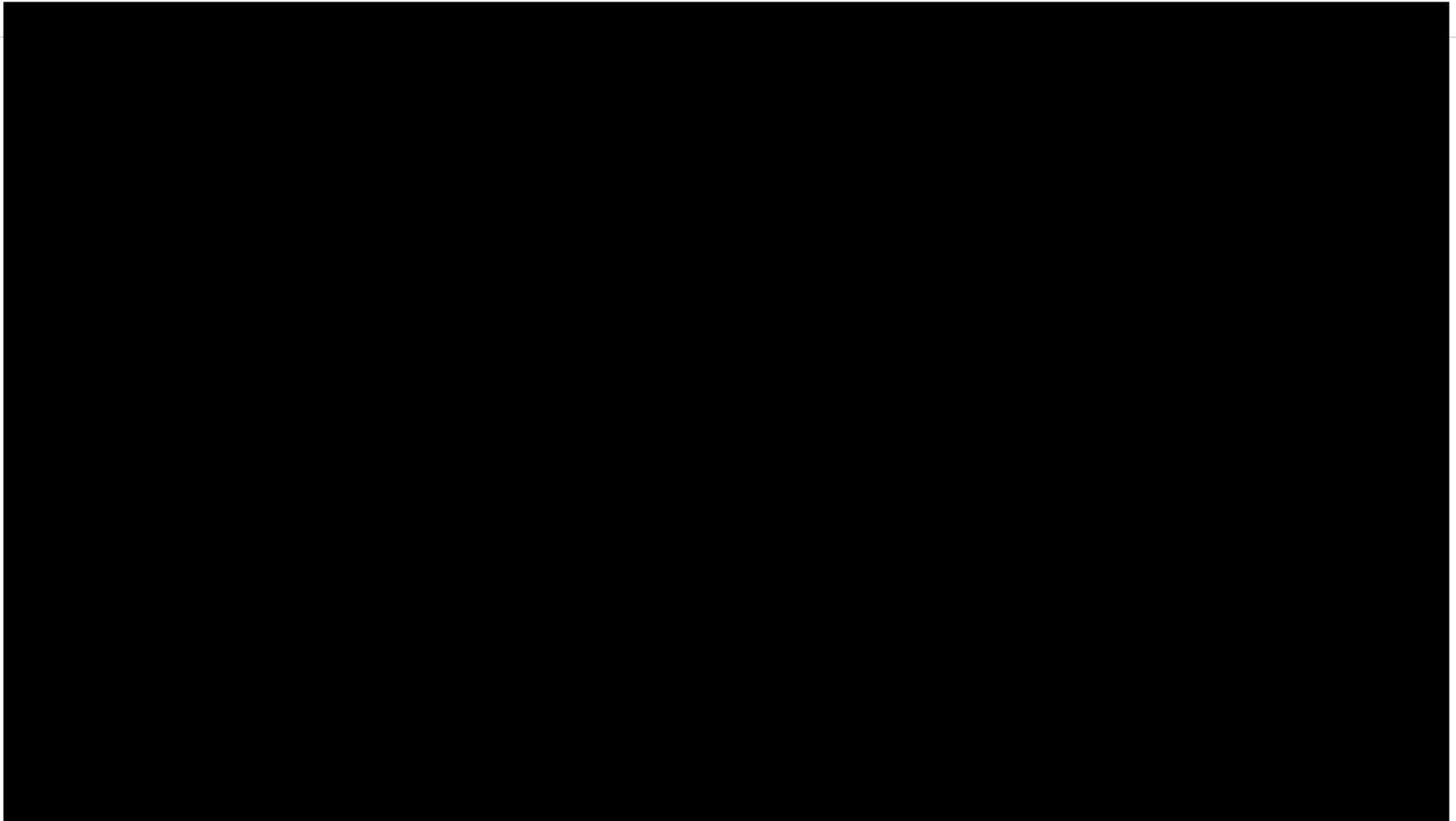


Geh.Denken-Denk.Mal 2021

Eindrücke der Jugendlichen



Geh.Denken-Denk.Mal 2021



Geh.Denken-Denk.Mal 2021



Geh.Denken-Denk.Mal 2021



Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**



Stiftung Brandenburgische Gedenkstätten

Mahn- und Gedenkstätte Ravensbrück

